

KLASSIK AM ODEONS PLATZ



Historie von Klassik am Odeonsplatz

Fakten

- Veranstaltungsort: Odeonsplatz, München
- Veranstalter: Landeshauptstadt München und Bayerischer Rundfunk
- Besetzung: Münchner Philharmoniker (www.mphil.de)
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks (www.br-so.de)
- Kapazität: 16.000 Besucher (8.000 Plätze pro Veranstaltungstag)
Münchens größtes jährliches Klassik-Open-Air
- Bühne: Feldherrnhalle
- Aufführungsweise: Jährlich seit dem Jahr 2000 (mit Ausnahme von 2001)

Grundsätzliches

- Klassik am Odeonsplatz wurde von der Landeshauptstadt München zunächst als Millenniumskonzert zur deutsch-französischen Aussöhnung im Jahr 2000 gegründet.
- In seiner Wahrnehmung und internationalen Ausstrahlung, mit der hochkarätigen Besetzung und technischen Top-Ausstattung sowie mit seiner außergewöhnlichen Atmosphäre und Location ist Klassik am Odeonsplatz als jährlich wiederkehrendes Event einzigartig in Deutschland.
- Die Veranstaltung hat sich mittlerweile zum jährlich stattfindenden Kulturhöhepunkt entwickelt und ist aus dem Münchner Kulturleben nicht mehr wegzudenken.



KLASSIK AM ODEONS PLATZ



- Die Landeshauptstadt München und der Bayerische Rundfunk präsentieren große Klassik zu moderaten Preisen.
- Neben der hochwertigen künstlerischen Besetzung trägt die außergewöhnliche Kulisse zum einzigartigen Flair der Veranstaltung bei: Die Feldherrnhalle als Orchesterpodium und die umliegenden historischen Bauten machen den Odeonsplatz zu einer Open-Air-Arena mit ausgezeichneter Akustik. Die stilvolle Illumination vervollständigt den exklusiven Rahmen.
- Klassik am Odeonsplatz hat sich seit dem Jahr 2000 schnell als Marke etabliert und stellte mit kontinuierlich steigenden Besucherzahlen alljährlich neue Rekorde auf – in den letzten Jahren waren regelmäßig beide Konzertveranstaltungen ausverkauft.
- Jahreszeitlich bedingt hat Klassik am Odeonsplatz auch beste meteorologische Voraussetzungen: Von 38 Veranstaltungstagen seit Gründung musste nur einmal ein Konzert (am 17.7.2010) wegen Unwetters abgesagt werden. Die „Durchführungsquote“ von Klassik am Odeonsplatz liegt somit bei unglaublichen 97 Prozent!
- Seit 2010 wird das Konzert des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks live bzw. zeitversetzt im BR Fernsehen (bzw. 3sat oder Das Erste) übertragen. Seit 2016 wird auch das Konzert der Münchner Philharmoniker per Video-Livestream und TV-Mitschnitt produziert und auf www.br-klassik.de und www.medicini.tv gesendet. 2019 gab es erstmals eine Live-Übertragung auf ARD-alpha.
- Beide Konzertabende werden im Hörfunkprogramm BR-KLASSIK live bzw. zeitversetzt übertragen.



KLASSIK AM
**ODEONS
PLATZ**



Daten / Historie

Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks

- Dirigenten:
- Lorin Maazel (2000) – Chefdirigent
 - Semyon Bychkov (2002)
 - Mstislav Rostropowitsch (2003)
 - Mariss Jansons (2004 / 2007 / 2010 / 2014) – Chefdirigent
 - Leonard Slatkin (2005)
 - Esa-Pekka Salonen (2006)
 - Christoph Eschenbach (2008)
 - Andris Nelsons (2009 / 2012)
 - Daniel Harding (2011 / 2016)
 - Yannick Nézet-Séguin (2013)
 - Pablo Heras-Casado (2015)
 - Manfred Honeck (2017)
 - Cristian Măcelaru (2018)
 - Alan Gilbert (2019)
 - Franz Welser-Möst (2020)
- Solisten:
- Julian Rachlin (2000)
 - Tatiana Mitchko (2003)
 - Vadim Repin (2004)
 - Lea Salonga, John Barrowman (2005)
 - Frank Peter Zimmermann (2006)
 - Lang Lang (2007)
 - Rudolf Buchbinder (2008)
 - Hélène Grimaud (2009)
 - Angelika Kirchschrager, Thomas Hampson, Julian Rachlin (2010)
 - Anna Prohaska, Elisabeth Kulman, Janine Jansen,
Udo Wachtveitl (2011)
 - Kristīne Opolais, Joseph Calleja (2012)
 - Rolando Villazón, Thomas Hampson (2013)
 - Terem Quartet (2014)
 - Julia Fischer (2015)
 - Annette Dasch, Elisabeth Kulman, Andrew Staples, Gerald Finley
(2016)



KLASSIK AM ODEONS PLATZ



Martin Grubinger (2017)
Diana Damrau (2018)
Renée Fleming (2019)
Igor Levit (2020)

Münchner Philharmoniker

Dirigenten: James Levine (2000 / 2002 / 2003 / 2004) – Chefdirigent
Alexander Liebreich (2005)
Andrey Boreyko (2006)
Claus Peter Flor (2007)
Christian Thielemann (2008) – Generalmusikdirektor
Semyon Bychkov (2009)
Thomas Hengelbrock (2010)
Christoph Eschenbach (2011)
Juraj Valcuha (2012)
James Gaffigan (2013)
Alan Gilbert (2014)
Krzysztof Urbanski (2015)
Valery Gergiev (2016 / 2017 / 2018 / 2019 / 2020) – Chefdirigent

Solisten: Maxim Vengerov (2005)
Hélène Grimaud (2006 / 2020)
Waltraud Meier (2007)
Adrienne Pieczonka (2008)
Katia und Marielle Labèque (2009)
Sol Gabetta (2010 / 2012)
Lang Lang (2011 / 2014)
Martin Grubinger (2013)
Daniela Fally, Benjamin Bruns, Jochen Kupfer (2015)
Daniil Trifonov (2016 / 2019)
Yuja Wang (2017)
Juan Diego Flórez (2018)



KLASSIK AM ODEONS PLATZ



Moderatoren Klassik am Odeonsplatz

Senta Berger (2005)
Sabine Sauer (2006 / 2007)
Christoph Süß (2010)
Udo Wachtveitl (2012)
Roger Willemsen † (2014 / 2015)

Herkunft des Publikums

60 %: Großraum München
25 %: Bayern
15 %: andere deutsche Bundesländer / Ausland

Sponsoring

Durch das positive Image von Klassik am Odeonsplatz ist die Vermarktung der Veranstaltung seit dem Jahr 2000 überaus erfolgreich.

Die Unterstützung von Partnern aus der Wirtschaft bildet eine wichtige Säule im Finanzierungskonzept der Veranstaltung.

Mercedes-Benz München und die BayernLB fördern Klassik am Odeonsplatz jährlich seit dem Bestehen der Veranstaltung. Seit dem Jahre 2014 tritt Mercedes-Benz München als Hauptsponsor der Veranstaltung auf.

Wir möchten uns bei allen Unternehmen, die Klassik am Odeonsplatz in den vergangenen Jahren unterstützten, herzlich bedanken.

Sponsoren Klassik am Odeonsplatz 2020:

Mercedes-Benz München (Hauptsponsor)
BayernLB
Flughafen München
Gahrens & Battermann
Quellness & Golf Resort Bad Griesbach
Ströer DSM
Lehrieder Catering-Party-Service

(Stand: November 2019)

